

Rucksack Alexis

Modern, schlicht und ultra praktisch: Der Rucksack im Kurierformat ist ein echter Hingucker und lässt sich perfekt auf dem Weg zur Arbeit oder für den Wochenendtrip zum Badensee einsetzen. Highlights: die aufgesetzte Tasche, der gerollte Verschluss und die edel geflochtenen Gurte. Du wirst diesen Rucksack lieben. #nähalexis

WAS DU BRAUCHST:

- › 65 cm festen Baumwollkörper, 140 cm breit
- › 80 cm Baumwollstoff, 140 cm breit
- › Kunstleder, ca. 20 × 35 cm
- › 180 cm Gurtband, 3 cm breit
- › 100 cm Gurtband, geflochten, 4 cm breit
- › 54 cm Ripsband
- › 50 cm Schabrackeneinlage (S320 oder Decovil 1 light für mehr Stand), 90 cm breit
- › 1 Metallreißverschluss, 20 cm lang
- › 2 Leiterschnallen
- › 2 Vierkantringe
- › farblich passendes Nähgarn
- › 2 Druckknöpfe, 12 mm Ø
- › 2 Nieten
- › Antihafthfuß für die Nähmaschine

SO LANGE DAUERT'S:

einen langen Nachmittag

MIT ETWAS ÜBUNG:

✓✓

ZUSCHNITT:

Alle Schnittteile nach Schnittmuster 1–7 zuschneiden, dabei auf den Fadenlauf achten.

Die Gurtbänder wie folgt zuschneiden: breites Gurtband: 2 × 50 cm, schmales Gurtband: für den Griff 24 cm, für den Verschluss ca. 26 cm, für die unteren Riemen 2 × 36 cm, für die Befestigung der Vierkantringe 2 × 10 cm, für den Querriegel 30 cm.

SO WIRD'S GEMACHT:

- 1** Die Schabrackeneinlage auf die Rückseite des Vorderteils bis zur Markierung bügeln.
- 2** Die aufgesetzte Tasche aus Stoff und Kunstleder verstärken, dabei vor dem Wenden die Ecken abschrägen. Zum Nähen den Antihaf Fuß benutzen.
- 3** Die Tasche mittig an die Unterkante des Vorderteils nähen. In die oberen Ecken die Niete einschlagen. Oberen und unteren Druckknopf anbringen, damit die Tasche geschlossen werden kann.
- 4** In die Vierkantringe mittig das 10 cm lange Stück Gurtband einfädeln und knapp neben dem Ring absteppen. Dann diese im 45°-Winkel an das Rückenteil nähen.
- 5** Auf das Rückenteil mit 17 cm Abstand zur oberen Kante mit Schneiderkreide eine Orientierungslinie für die Träger zeichnen. Die Riemen, den Griff und den Verschluss bündig nebeneinander an die angezeichnete Linie legen und aufsteppen.
- 6** Um die Enden zu kaschieren, Querriegel aufsteppen. Die offenen Enden des geflochtenen Gurtbands können temporär mit Klebeband gesichert werden.

- 7 Die Seitennähte des Rucksacks schließen.
Danach den Boden einsetzen.
- 8 Das Druckknopfoberteil ca. 3 cm ab Schließbandende und das -unterteil mit 22 cm Abstand zur Oberkante an den Rucksack stanzen. Das Ende des Schließbands 1 cm und nochmal 6 cm umschlagen und absteppen.
- 9 Die Innenfuttersacktasche in der Höhe links auf links falten. Den Bruch bügeln. Am Bruch den Reißverschluss aufsteppen.
- 10 Die Seite des aufgesteppten Reißverschlusses zu einem Beutel einklappen, sodass die obere Kante des Reißverschlusses 10 cm zu den offenen Stoffkanten liegt. Die obere Kante des Reißverschlusses aufsteppen.
- 11 Die vorbereitete Innentasche mittig an die hintere Futteroberkante stecken und über die offenen Schnittkanten je 27 cm Ripsband legen und feststecken. An den unteren Enden das Ripsband einschlagen. Die Ripsbänder nun knappkantig rundum aufsteppen
- 12 Das Innenfutter rechts auf rechts zusammennähen, dabei an einer Seitennaht eine Wendeöffnung von mindestens 20 cm freilassen. Das Innenfutter rechts auf rechts an die obere Kante des Rucksacks nähen. Den Rucksack wenden und den Oberstoff 2 cm umbügeln, sodass das Futter erst 2 cm unterhalb der Kante anfängt.
- 13 Zum Schluss den unteren Teil der Träger an den Vierkantringen fixieren. Falls es bei dicken Stofflagen Probleme mit dem Nähfuß gibt, einen Höhenausgleich unterlegen (gehört bei manchen Nähmaschinen zum Zubehör). Die Leiterschnallen an die Enden des geflochtenen Gurtbands steppen.
- 14 Die Träger in die Leiterschnallen fädeln.